

Protokoll
über die 68. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 22.02.2022

Beginn: 18:20 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Ort: Demmlersaal; Rathaus, Am Markt 14; 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico, Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Pfeifer, Mandy	entsandt durch SPD-Fraktion
Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Strauß, Manfred	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Dorfmann, Regina	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Beckmann, Steffen	entsandt durch AfD-Fraktion
Kuchmetzki, Annika	entsandt durch SPD-Fraktion
Trepsdorf, Daniel, Dr.	entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Rabethge, Silvia	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Lerche, Dirk	entsandt durch AfD-Fraktion

Verwaltung

Auge, Ulrike
Eggert, William
Holung, Linda
Jakobi, Stephan, Dr.
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd
Ruhl, Andreas
Smerdka, Bernd-Rolf, Dr.
Tillmann, Matthias

Gäste

Martini, Stephan

Fraktionsgeschäftsführer

Niekrenz, Anne

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 67. Sitzung vom 01.02.2022 (öffentlicher Teil)
3. Wiedervorlage/n
- 3.1. Beschluss des Entwurfes für den Managementplan der potenziellen UNESCO Welterbestätte „Residenzensemble Schwerin“
Vorlage: 00352/2022
I Finanzen, Bürgerservice und Allgemeine Verwaltung
- 3.2. Bericht über die vorläufige Finanzrechnung 31.12.2021
Vorlage: 00360/2022
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
4. Vorlage/n
- 4.1. Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 00326/2022
I / Büro des Oberbürgermeisters
- 4.2. Besetzung von vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00370/2022
I / Fachdienst Hauptverwaltung
- 4.3. Kostensteigerung Neubau Förderschule Albert-Schweitzer
Vorlage: 00362/2022
II / Fachdienst Bildung und Sport
- 4.4. Ersatzbeschaffung von Schulmobiliar für Schulen in städtischer Trägerschaft
Vorlage: 00372/2022
II / Fachdienst Bildung und Sport

- 4.5. Festlegung des Wahltages für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2023
Vorlage: 00375/2022
III / Wirtschaft, Bauen und Ordnung
- 4.6. Entscheidung über die Einleitung des Vergabeverfahrens nach § 5 Abs. 4 Nr. 1b der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin - hier: Agenturrahmenvertrag für das Standortmarketing
Vorlage: 00329/2022
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
- 4.7. Bebauungsplan Nr. 123 "Radlerhütten"
- Satzungsbeschluss -
Vorlage: 00255/2021
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
- 4.8. 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16.91.01 "Zippendorf"
Öffentliche Auslegung
Vorlage: 00377/2022
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
- 4.9. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 112 "Neumühle – Fasanenstraße/Lerchenstraße"
- Beschluss über die Stellungnahme und Satzungsbeschluss -
Vorlage: 00378/2022
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
- 4.10. Brücke Wallstraße - wesentliche Erhöhung der Gesamtauszahlung der Investition
Vorlage: 00328/2022
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Start einer neuen Anti-Graffiti-Kampagne
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Ersetzungsantrag Fraktion DIE LINKE vom 26.08.2021
Vorlage: 00199/2021
 - 5.2. Der Alte Garten in neuem Gewand! Offene und bürgerfreundliche Nutzung des Platzes ermöglichen und aktiv gestalten
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Ergänzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK)
Vorlage: 00260/2021
 - 5.3. Klima-Allianz in Schwerin stärken
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK)
Vorlage: 00270/2021
 - 5.4. Kommunalen Klimaschutz voranbringen – Nutzung der Solarenergie verstärken
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ergänzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK)
Vorlage: 00339/2022

6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

7. Sonstiges

7.1. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 68. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Der Oberbürgermeister informiert, dass die Sitzung im Livestream übertragen wird und bittet die Mitglieder des Hauptausschusses das Mikrofon am Rednerpult zu nutzen.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 67. Sitzung vom 01.02.2022 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 67. Sitzung des Hauptausschusses vom 01.02.2022, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

- zu 3 Wiedervorlage/n**

- zu 3.1 Beschluss des Entwurfes für den Managementplan der potenziellen UNESCO Welterbestätte „Residenzensemble Schwerin“
Vorlage: 00352/2022**

Bemerkungen:

1.)

Am 17.02.2022 wurden zur Beschlussvorlage neue Unterlagen eingestellt.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat am 03.02.2022 zur Beschlussvorlage beraten. Die Wiedervorlage erfolgt in einer Sondersitzung am 01.03.2022.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat am 08.02.2022 zur Beschlussvorlage beraten. Die Wiedervorlage erfolgt in einer Sondersitzung am 01.03.2022.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat am 10.02.2022 zur Beschlussvorlage beraten. Die Wiedervorlage erfolgt in einer Sondersitzung am 01.03.2022.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften wird am 24.02.2022 erstmals zur Beschlussvorlage beraten.

3.)

Der Oberbürgermeister informiert zum aktuellen Verfahren und Stand der Bearbeitung.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.03.2022.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

zu 3.2

Bericht über die vorläufige Finanzrechnung 31.12.2021 Vorlage: 00360/2022

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 17.02.2022 zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Bericht über die vorläufige Finanzrechnung zum 31.12.2021 wird durch den Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Kennntnis genommen

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 00326/2022**

Bemerkungen:

Herr Ruhl beantwortet die Nachfragen von Herrn Horn und Herrn Böttger zu den Spendenboxen im Konservatorium sowie den Zuwendungen.

Beschluss:

1.)

Der Hauptausschuss stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 1 zu.

2.)

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 2 zu.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

068/HA/0473/2022

**zu 4.2 Besetzung von vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00370/2022**

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Wiederbesetzung freigegeben.

Fachdienst	Bezeichnung	Bewertung
Stellennummer		
37	FD Feuerwehr und Rettungsdienst	
00490	Einsatzbearbeiter*in/ Hauptbrandmeister*in	A 9 BBesO
06294, 06299,	Einsatzbearbeiter*in	E 9a TVöD
06301, 06302		

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

068/HA/0474/2022

**zu 4.3 Kostensteigerung Neubau Förderschule Albert-Schweitzer
Vorlage: 00362/2022**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 22.03.2022.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.05.2022 vorgesehen.

**zu 4.4 Ersatzbeschaffung von Schulmobiliar für Schulen in städtischer
Trägerschaft
Vorlage: 00372/2022**

Bemerkungen:

Herr Tillmann erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Herr Dr. Trepsdorf bittet darum, wenn Mobiliar bzw. Materialien noch brauchbar sind, dieses an die freien Träger abzugeben.

Herr Horn weist daraufhin, dass in der Vorlage unterschiedliche Zahlen stehen und bittet die Verwaltung um Prüfung.

Der Hinweis wird aufgenommen und geprüft.

Beschluss:

1.

Der Hauptausschuss beschließt die Einleitung einer Vergabe nach § 12 i. V. m. § 8 Abs. 4 Nr. 10 UVgO „Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb“ über die Ausstattung (Mobiliar) von Schulen in städtischer Trägerschaft im Wert von ca. 197.000 Euro brutto und ermächtigt den Oberbürgermeister, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

2.

Der Hauptausschuss beschließt die Einleitung einer Vergabe nach § 9 UVgO „Öffentliche Ausschreibung“ über die Ausstattung (Mobiliar) der Regionalen Schule mit Grundschule Astrid Lindgren im Wert von ca. 190.000 Euro brutto und ermächtigt den Oberbürgermeister, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

068/HA/0475/2022

- zu 4.5 Festlegung des Wahltages für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2023
Vorlage: 00375/2022**

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung legt als Wahltag für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Schwerin den 4. Juni 2023 fest. Als Termin für eine mögliche Stichwahl wird der 18. Juni 2023 festgelegt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

068/HA/0476/2022

- zu 4.6 Entscheidung über die Einleitung des Vergabeverfahrens nach § 5 Abs. 4 Nr. 1b der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin - hier:
Agenturrahmenvertrag für das Standortmarketing
Vorlage: 00329/2022**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen

der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss ermächtigt den Oberbürgermeister gemäß § 5 Abs. 4 Nr. 1b der Hauptsatzung die Leistungen zur Unterstützung des Standortmarketings in Form eines Agenturrahmenvertrags neu auszuschreiben und dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

068/HA/0477/2022

zu 4.7 Bebauungsplan Nr. 123 "Radlerhütten"
- Satzungsbeschluss -
Vorlage: 00255/2021

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen von Herrn Strauß zur Betreibung und Bewirtschaftung der „Radlerhütten“.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung; in den Ortsbeirat Weststadt sowie in den Ortsbeirat Görries mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 22.03.2022.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.05.2022 vorgesehen.

zu 4.8 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16.91.01 "Zippendorf"
Öffentliche Auslegung
Vorlage: 00377/2022

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen,

Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Zippendorf mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 22.03.2022.

zu 4.9 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 112 "Neumühle – Fasanenstraße/Lerchenstraße"
- Beschluss über die Stellungnahme und Satzungsbeschluss -
Vorlage: 00378/2022

Bemerkungen:

Herr Strauß begrüßt diese Vorlage ausdrücklich und fragt nach dem Erschließungsträger.

Herr Nottebaum informiert, dass die Erschließung in Kürze regional ausgeschrieben wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Neumühle; Sacktannen mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 19.04.2022.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.05.2022 vorgesehen.

zu 4.10 Brücke Wallstraße - wesentliche Erhöhung der Gesamtauszahlung der Investition
Vorlage: 00328/2022

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister stellt die Gegenfinanzierung durch Verschiebung bzw. Minderausgaben anderer Straßenbauprojekte wie folgt dar:

1. Schlachtermarkt:

Die Maßnahme ist mit ca. **0,3 Mio. €** kostengünstiger ausgefallen. Die Mittel stehen für die Wallstraßenbrücke zur Verfügung.

2. Werderstraße:

Für die Baumaßnahme liegen Planungen vor.

Die Baumaßnahme verschiebt sich allerdings auf die Zeit nach Fertigstellung der Wallstraße und der Rogahner Straße. Eine weitere Sperrung einer wichtigen städtischen Hauptverkehrsstraße, hier der Werderstraße, wäre für den innerstädtischen Verkehr eine zu große Belastung.

Daher werden im lfd. Haushalt **knapp 1 Mio. €** für die Werderstraße nicht in Anspruch genommen.

Die Mittel stehen für die Wallstraßenbrücke zur Verfügung.

3. Anliegerstraßen/ Haupteerschließungsstraßen

Hier gibt es zeitliche Verschiebungen. Sie betreffen unter anderem Straßen in Neumühle, die Anliegerstraßen Schwalbenstraße und Am Wasserturm sowie die Haupteerschließungsstraße Lange Reihe. Es liegen für diese Straßen Vorplanungen vor. Allerdings ist in diesen Straßen die Straßenentwässerung nicht nur unzureichend, sondern partiell gar nicht vorhanden. Das Grundwasser liegt hoch an. Es besteht daher in Abstimmung mit der SAE und WAG die Notwendigkeit, die Straßenentwässerungslösung in einem umfassenden Gesamtkonzept erarbeiten zu lassen. Nach seinem Vorliegen werden in diesem Jahr die Planungen fortgesetzt, aber es wird noch keine Bautätigkeit in diesen Straßen geben.

Auch bei der Dr.- Hans-Wolf-Straße ist die Vorplanung erreicht. Aber auf Grund der umfassenden Erneuerungsnotwendigkeit der Abwasserleitung führt die SAE noch Abstimmungen zum Thema Kanaltrasse und Baumbestand durch. Die Planungen werden darauf fußend weitergeführt, aber die Baumaßnahme wird in diesem Jahr nicht beginnen können.

Die Verschiebungen in den Haupteerschließungs- und Anliegerstraßen finanzieren die restlichen **rund 1,3 Mio. €** gegen.

Bis auf den Schlachtermarkt werden die genannten Maßnahmen im kommenden Doppelhaushalt zur Ausführung kommen. Insofern werden im erforderlichen Umfang im Haushaltsplanzeitraum 2023-24 Neuveranschlagung herbeigeführt werden.

Unabhängig davon besteht aber das Bemühen, weitere Fördermittel zu akquirieren. Sie könnten die hier genannten Gegenfinanzierungen und Neuveranschlagungen mindern.

Herr Dr. Smerdka beantwortet die Nachfrage von Herrn Dr. Trepsdorf, ob sich auch die Deutsche Bahn an der Kostensteigerung beteiligen kann.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 22.03.2022.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.05.2022 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Start einer neuen Anti-Graffiti-Kampagne
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Ersetzungsantrag Fraktion DIE LINKE vom 26.08.2021
Vorlage: 00199/2021

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgende Ersetzungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 18.01.2022 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. Mittel des Landesrates für Kriminalitätsvorbeugung für die Finanzierung einer Anti-Graffiti-Kampagne einzuwerben.
2. in Zusammenarbeit mit der Polizeidirektion Schwerin eine Aufklärungskampagne gegen illegale Graffiti in Schulen durchzuführen.
3. die Gründung und Arbeit eines Vereins „Saubere Stadt e.V.“ zu unterstützen.
4. einen jährlichen städtischen Tag auszurufen, an dem, Aktionen zur Beseitigung von illegaler Graffiti stattfinden.
5. die Rufnummer des Ordnungsamtes als Graffiti-Hotline-Nummer zu veröffentlichen.
6. zu prüfen, inwieweit ein „Anti-Graffiti-Abo“ nach dem Vorbild der Stadt Zürich eingeführt werden kann.
7. zu prüfen, ob zusätzliche Flächen für legale Graffiti zur Verfügung gestellt werden können.“

Diese wurde erneut in die zuständigen Fachausschüsse zur Vorberatung verwiesen.

2.)

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat die Ersetzungsmitteilung am 08.02.2022 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat die Ersetzungsmitteilung am 10.02.2022 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

3.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird zunächst die Ersetzungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	1

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag in der Fassung der Ersetzungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion ab.

Nunmehr wird der vorliegende Ersetzungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 26.08.2021 zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert zu prüfen, welche zusätzlichen Freiflächen für die künstlerische Betätigung der Sprayer der Schweriner Graffiti-Szene zur Verfügung gestellt werden können. Denn das Phänomen „Street Art im öffentlichen Raum“ ist eben nicht gleichzusetzen mit Vandalismus und Rabaukentum. Hier sollten wir differenzieren und dieser Variante der Ausdrucksformen von Jugendkultur auch eine progressive Nische zur Betätigung einräumen.

Denkbar wäre es auch, ein Web-Portal für die Besitzer nichtstädtischer Flächen über die Homepagepräsenz der Landeshauptstadt einzurichten. – Private Eigentümer von Flächen, die gewissermaßen „in gelenkten Bahnen“ die Ausdrucksmöglichkeiten der Schweriner Graffiti-Szene befürworten, können so animiert werden, Flächen unbürokratisch zu melden und eventuell zu arrangieren/vorzubereiten.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: **zum Ersetzungsantrag der Fraktion DIE LINKE**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

068/HA/0478/2022

zu 5.2 Der Alte Garten in neuem Gewand! Offene und bürgerfreundliche Nutzung des Platzes ermöglichen und aktiv gestalten
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Ergänzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK)
Vorlage: 00260/2021

Bemerkungen:

1.)
Es liegt ein Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Stephan Martini vor.

2.)

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat am 08.02.2022 den Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Stephan Martini mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt und dem ursprünglichen Antrag mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

3.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird zunächst der Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Stephan Martini zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	2

Der Hauptausschuss lehnt den Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Stephan Martini ab.

4.)

Nunmehr wird der ursprüngliche Antrag der SPD-Fraktion zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag und den Ergänzungsantrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages sowie des Ergänzungsantrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

068/HA/0479/2022

zu 5.3

Klima-Allianz in Schwerin stärken

Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK)

Vorlage: 00270/2021

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am

10.02.2022 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

068/HA/0480/2022

zu 5.4 Kommunalen Klimaschutz voranbringen – Nutzung der Solarenergie verstärken
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ergänzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK)
Vorlage: 00339/2022

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK) vom 27.01.2022 vor:

„Es wird ein Punkt 5 hinzugefügt.

5. Im Rahmen der Prüfung auf Eignung für Solarpanelen / Solaranlagen wird stets auch alternativ die Eignung einer Begrünung der Flächen / Dächer geprüft. Der Stadtvertretung wird über die Prüfungen berichtet.“

2.)

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat dem Antrag der Fraktion B90/GRÜNE am 10.02.2022 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

2.)

Frau Dorfmann, Vertreterin der Antrag stellenden Fraktion, informiert, dass der Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Stephan Martini (ASK) vom 27.01.2022 übernommen wird.

3.)

Nach eingehender Diskussion bitten die Mitglieder des Hauptausschusses die Antragstellerin, den Antrag im Beschlusspunkt 1.) zu überarbeiten.

Herr Nottebaum regt an, den Antrag in einen Prüfantrag umzuwandeln.

Der Antrag wird zur Vorberatung in die Fraktionen verwiesen.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt in der nächsten Sitzung am 08.03.2022.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.03.2022 vorgesehen.

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Der Oberbürgermeister informiert zur Anfrage von Herrn Beckmann aus dem Hauptausschuss vom 01.02.2022 zum Thema Terminvergabe der KfZ-Zulassungsstelle wie folgt:

Seit dem Cyberangriff im Oktober 2021 waren die meisten Onlinedienstleistungen aus den bekannten Gründen nicht mehr verfügbar. Diese Einschränkungen haben sich neben den Leistungen im Bereich der KfZ-Anwendung vor allem auch auf die Online-Terminvergabe erstreckt.

Im Ergebnis der gesamten technischen und organisatorischen Einschränkungen, konnten wir den Standort der KfZ-Zulassung in Schwerin für die Bürgerinnen und Bürger wieder für den Kundenverkehr öffnen können. Dies mussten wir aber an eine vorherige Terminvereinbarung knüpfen, die bis dato nur telefonisch möglich war. Darauf haben wir in entsprechenden Pressemitteilung und an verschiedenen Stellen auf der Seite des Landkreises sowie auf den Social-Media-Kanälen hingewiesen.

Zugleich muss aber eingeräumt werden, dass die Onlinepräsenz aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger in den letzten Wochen nicht optimal aufgestellt war und nicht alle Inhalte bzw. Regelungen einfach und intuitiv auffindbar waren. Dies haben wir zum Anlass genommen um mit der Bereitstellung der Online-Terminvergabe, die seit dem 11.02.2022 wieder verfügbar ist, auch den

Internetauftritt des Fachdienstes Bürgerservice noch einmal gänzlich zu überarbeiten. Wir haben in diesem Zuge in Zusammenarbeit mit der Pressestelle auch noch einmal genauer darauf geachtet, dass wir eine Harmonisierung zwischen den Internetseiten von Landeshauptstadt und Landkreis vornehmen.

Dementsprechend sollten die von Herrn Beckmann geschilderten Probleme in der Zwischenzeit behoben worden sein.

Herr Beckmann weist daraufhin, dass die Schweriner Internetseite zum Thema KfZ-Zulassung – (Online-Termine) nicht richtig dargestellt wird. Es ist nur eine leere Seite zu sehen.

Der Hinweis wird aufgenommen und geprüft.

2.)

Der Oberbürgermeister und Herr Nottebaum informieren auf Nachfrage zu folgenden Themen und Angelegenheiten:

- Umrundung Neumühler See
- Sturmschäden in der Landeshauptstadt Schwerin
- Betreuung einer Gastronomie „Anti-Stress-Bremse“ auf dem Großen Dreesch
- Betreuung des Fernsehturmes
- Ufergestaltung in den Waisengärten / Am Werder

3.)

Herr Dr. Trepsdorf informiert über eine Kundgebung der Initiative „Schweriner Aufruf“ am 28.02.2022 um 18:00 Uhr und bittet um eine rege und fraktionsübergreifende Teilnahme.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin